



WIFIS aktuell

Wissenschaftliches Forum für Internationale Sicherheit e.V.

Henrik Heidenkamp

Deutsche Rüstungspolitik

Ein Politikfeld unter Handlungsdruck



Verlag Barbara Budrich

Reihe
WIFIS-aktuell

herausgegeben von

WIFIS – Wissenschaftliches Forum für
Internationale Sicherheit e.V., vertreten durch
Prof. Dr. Michael Staack, Helmut-Schmidt-
Universität/Universität der Bundeswehr
Hamburg

Band 50

Henrik Heidenkamp

Deutsche Rüstungspolitik

Ein Politikfeld unter Handlungsdruck

Verlag Barbara Budrich,
Opladen • Berlin • Toronto 2015

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Gedruckt auf säurefreiem und alterungsbeständigem Papier.

Alle Rechte vorbehalten.

© 2015 Verlag Barbara Budrich, Opladen, Berlin & Toronto
www.budrich-verlag.de

ISSN 1867-3015
ISBN 978-3-8474-0180-3
eBook 978-3-8474-0419-4

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Walburga Fichtner, Köln
Typographisches Lektorat: Ulrike Weingärtner, Gründau

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	7
Abkürzungsverzeichnis.....	8
1. Einleitung.....	11
2. Wesensmerkmale der deutschen Rüstungsindustrie.....	15
2.1 Die militärische, außenpolitische und ökonomische Bedeutung der Rüstung.....	15
2.2 Strukturelle Zusammensetzung der deutschen Rüstungsindustrie.....	18
2.3 Internationalisierung der deutschen Rüstungsindustrie.....	21
3. Die Ausgestaltung deutscher Rüstungspolitik.....	23
3.1 Die Reform des deutschen Beschaffungsprozesses	23
3.1.1 Risikomanagement über den <i>Lebensweg</i> eines Projekts	24
3.1.2 Das Wettbewerbsprinzip in der Rüstungsbeschaffung.....	26
3.1.3 Integrierte Projektteams (IPTs).....	29
3.1.4 Industriebeteiligung am IPT.....	30
3.1.5 Akzeptanz von Risiken durch Politik und Öffentlichkeit.....	32
3.2 Privatisierungsmaßnahmen im Bereich der Verteidigung.....	34
3.2.1 Grenzen der Privatisierung im Bereich der Verteidigung	34
3.2.2 Formen der Privatisierung.....	35
3.2.3 Erfolg Öffentlich-Privater Partnerschaft im Bereich der Verteidigung	37
3.3 Unterstützung der Rüstungsindustrie durch die Regierung.....	38
3.3.1 Formen staatlicher Unterstützung der deutschen Rüstungsindustrie.....	39
3.3.2 Ausgaben für militärische Beschaffungen und wehrtechnische Forschung.....	41
3.3.3 Entwicklung einer deutschen Rüstungsstrategie	44
3.3.4 Unterstützung deutscher Rüstungsexporte	47
3.4 Regulierung deutscher Rüstungsexporte.....	50

3.4.1 Entwicklung deutscher Rüstungsexporte	50
3.4.2 Regulierung von Rüstungsexporten in Drittstaaten.....	54
3.5 Die europäische Dimension deutscher Rüstungspolitik	59
4. Die Anbieterperspektive im deutschen Rüstungsmarkt	63
4.1 Strategische Optionen für die deutsche Rüstungsindustrie	63
4.2 Leitthemen der Firmenstrategie in der Rüstungsindustrie	68
4.3 Die Perspektive des Investors im Rüstungssektor.....	69
5. Schlussfolgerungen für die deutsche Außen-, Sicherheits-, Verteidigungs- und Rüstungspolitik	73
Literatur	77

Abbildungsverzeichnis

<i>Abbildung 1:</i> Dimensionen der Bedeutung der Rüstungsindustrie	15
<i>Abbildung 2:</i> Strategische Ausrichtung von Rüstungsfirmen	19
<i>Abbildung 3:</i> Verteilung des mit militärischen Produkten und Dienstleistungen erwirtschafteten Umsatzes der 100 umsatzstärksten Rüstungsfirmen weltweit 2012	20
<i>Abbildung 4:</i> Customer Product Management (novelliert)	24
<i>Abbildung 5:</i> Vergaberechtliche Bestimmungen für Bundeswehraufträge	28
<i>Abbildung 6:</i> Beteiligungen des Bundes im Bereich des BMVg (Stand: 31.12.2013).....	38
<i>Abbildung 7:</i> Bausteine staatlicher Unterstützung der Rüstungsindustrie	40
<i>Abbildung 8:</i> Ausgabenstruktur Einzelplan 14 im Jahr 2013.....	41
<i>Abbildung 9:</i> Wehrtechnische (Kern)fähigkeiten	46
<i>Abbildung 10:</i> Wert erteilter Einzel- und Sammelausfuhrgenehmigungen 2003–13 (in Milliarden Euro)	51
<i>Abbildung 11:</i> Wert erteilter Einzel- und Sammelausfuhrgenehmigungen Zeiträume 2003–07, 2004–08, 2005–09, 2006–10, 2007–11, 2009–13 (in Milliarden Euro)	52
<i>Abbildung 12:</i> Verteilung der globalen Rüstungsexporte 2003–07, 2008–12 und 2009–13.....	54
<i>Abbildung 13:</i> Strategische Optionen für Rüstungsfirmen	65
<i>Abbildung 14:</i> Umsatzentwicklung der Rüstungssparten deutscher Rüstungsfirmen 2011–12	70

Abkürzungsverzeichnis

AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
AIN	Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung
AUV	Autonome Unterwasserfahrzeuge
AWE	Auswahlentscheidung
AWG	Außenwirtschaftsgesetz
AWV	Außenwirtschaftsverordnung
BAAINBw	Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr
BAFA	Bundesamt für Ausfuhrkontrolle
BDI	Bundesverband der Deutschen Industrie
BDSV	Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie
BHO	Bundeshaushaltsordnung
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BMVg	Bundesministerium der Verteidigung
BSR	Bundessicherheitsrat
BverfG	Bundesverfassungsgericht
C4ISTAR	Command, Control, Communications, Computers, Information/Intelligence, Surveillance, Targeting Acquisition and Reconnaissance
CDU	Christlich Demokratische Union
COTS	Commercial-Off-The-Shelf
CPM (nov.)	Customer Product Management (novelliert)
CSO	Contractor Support to Operations
CSU	Christlich-Soziale Union
DISP	Defence, Industries and Society Programme
DLR	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt
EADS	European Aeronautic Defence and Space Company
EC	Europäische Kommission
EDTIB	European Defence Technological and Industrial Base
ESVG	Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen
EU	Europäische Union
EVA	Europäische Verteidigungsagentur
EzPI	Einzelplan
F&E	Forschung & Entwicklung
FFF	Fähigkeitslücke und Funktionale Forderung
FhG	Fraunhofer Gesellschaft
g.e.b.b.	Gesellschaft für Entwicklung, Beschaffung und Betrieb
GG	Grundgesetz